

Vorwort

Autor(en): **Menkveld-Gfeller, Ursula**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Contributions to Natural History : Scientific Papers from the Natural History Museum Bern**

Band (Jahr): - **(2010)**

Heft 13

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Im Gebiet zwischen Sense und Emme sind gewisse Schichten der Oberen Meeresmolasse (OMM, Burdigalien) sehr fossilreich. Da sich das Gebiet in einer interessanten paläogeografischen Position am Übergang der westlichen Paratethys (Rhone-Becken) zur zentralen Paratethys im Osten befindet, und die Fauna eine grosse Artenvielfalt zeigt (insbesondere was die Mollusken betrifft), stehen diese OMM-Schichten im Focus eines Projekts des Berner Naturhistorischen Museums: Die Fauna, mit Schwerpunkt Funde aus den Belpberg-Schichten, wird umfassend taxonomisch beschrieben. Bisher publiziert sind Resultate betreffend Bivalven, Gastropoden, Echiniden und Crustaceen in Arbeiten von Pfister, Wegmüller, Kroh, Menkveld-Gfeller, Fraaije und Mitarbeitern.

Im vorliegenden Heft können nun weitere Faunenelemente aus der Berner OMM vorgestellt werden: Balaniden, Bryozoen sowie Spurenfossilien.

Diese taxonomischen Arbeiten sind Grundlage für eine zum Projektabschluss vorgesehene paläoökologische Auswertung der Belpberg-Schichten.

Ursula Menkveld-Gfeller